

SPANIEN 2023



ROTHUHNJAGD

Blaser
safaris





Unser Partner Toquero Hunting Services hat ein unglaubliches Jagdgebiet, nur 40 Minuten vom Flughafen Madrid entfernt, das Anwesen ist eines der bekanntesten in Spanien, wenn es um Rothuhn geht. 2.000 Hektar Jagdgebiet liegen in der Nähe der Stadt Chinchon, Provinz Madrid.

INHALT

Allgemeine Reiseinformationen.....	5
Unterkunft.....	7
Möglicher Reiseverlauf.....	8
Jagdinformationen.....	9
Ausrüstungsempfehlung.....	10
Notizen.....	11



ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN



WÄHRUNG

Euro



ZEITDIFFERENZ

Keine (MEZ/MESZ) auf der Iberischen Halbinsel, Ceuta, Melilla und den Balearen.
MEZ/MESZ -1 h, Kanarische Inseln



STROM

220 Volt/50 Hertz Wechselstrom, Schutzkontaktstecker verbreitet



EINREISE

Bitte beachten Sie die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes. Diese Informationen erhalten Sie beim zuständigen Konsulat. Sollte ein Visum benötigt werden, weisen wir darauf hin, dass Sie für die Besorgung selbst verantwortlich sind.



KLIMA

Es bestehen große Unterschiede zwischen den verschiedenen Regionen Spaniens. An der Mittelmeerküste sowie in Ceuta und Melilla milde, regenreiche Winter und heiße, trockene Sommer.

Das Wetter an der Atlantikküste ist im Jahreslauf ausgeglichener, mild und regnerisch. Im Landesinneren ist kontinentales Klima mit großen Temperaturunterschieden zwischen Sommer und Winter und niedriger Luftfeuchtigkeit vorherrschend. Das Klima auf den Kanarischen Inseln ist ganzjährig frühlingshaft mit geringen Temperaturschwankungen.

Im Sommer kann es zu Waldbränden kommen, die mitunter auch touristische Gebiete betreffen können. In der Folge muss mit Verkehrsbehinderungen und in einzelnen Fällen auch mit Evakuierungen gerechnet werden. Besucher von gefährdeten Waldgebieten sollten Wanderungen vermeiden und den Weisungen der Behörden vor Ort unbedingt Folge leisten. Rauchen oder offenes Feuer in gefährdeten Waldgebieten ist strengstens verboten. Über den Ausbruch eines Feuers wären sofort die Feuerwehr und die lokalen Behörden zu verständigen. Im Winter und Frühling kann es zu lokalen Überschwemmungen in Nord- und Zentralspanien, aber auch zu Schneechaos im Straßenverkehr kommen. Bedenken Sie bei Fahrten im Winter, dass in Spanien zugelassene Autos, auch Leihautos, grundsätzlich nur über Sommerbereifung verfügen und vermeiden Sie, wenn möglich, Autofahrten bei Schneelage.



GESUNDHEIT

Europäischer Standard im Gesundheitswesen.

Die Mitnahme einer Reiseapotheke, die nicht nur regelmäßig benötigte Arzneimittel, sondern auch Medikamente für gängige Reiseerkrankungen beinhaltet, wird empfohlen.

Impfungen

Bei der Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis A wird empfohlen.



VERSICHERUNG

Der Abschluss einer Reiseversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport wird dringend nahe gelegt. Der Abschluss einer Rechtsschutzversicherung wird vor allem für Autofahrer ebenfalls empfohlen.



UNTERKUNFT



CHINCHON PARADOR NATIONAL (ODER ÄHNLICH)

Exzellentes Hotel in einem ehemaligen Kloster; gelegen in der Mitte der Stadt, nur wenige Gehminuten von der berühmten Plaza Mayor, Restaurants und Tapas-Bars. Wenn die Gäste es wünschen, kann die Unterkunft auch in einem guten Hotel in Madrid erfolgen.

JAGDINFORMATIONEN



MÖGLICHER REISEVERLAUF

TAG 01:

Ankunft Madrid Flughafen, Meet and Greet mit unseren Partner, Zollabfertigung der Waffen und Transfer nach Chinchon oder zum gewählten Hotel. Begrüßungsabendessen in einem typischen Restaurant und Nächtigung.

TAG 02:

Nach einem schnellen Kaffee im Hotel (falls gewünscht), Transfer zum Jagdgebiet (15 Minuten von Chinchon, 45 Minuten von Madrid) und Frühstück im Jagdhaus.

Um ca. 10.00 Uhr Beginn der Jagd mit 5 Treiben am Tag.

Abhängig vom Wetter und der Gruppe wird nach dem dritten Treiben eine Pause für einen Snack oder das Mittagessen wird im Revier oder im Jagdhaus serviert.

Um 16.00 Uhr Ende der Jagd und Freizeit, Getränke und Essen im Jagdhaus, Streckenlegung.

Zurück zur Parador oder zum Hotel in Madrid.

TAG 03:

Nächster Tag Transfer zum Flughafen, Zollabfertigung der Waffen und Abreise.

Jeder zusätzlicher Tag das gleiche Programm.

ALLGEMEINES

SPEZIES: Rothuhn, gelegentlich Tauben und Waldschnepfen

SAISON: Mitte Oktober bis Mitte März, beste Zeit Ende Oktober bis Ende Februar
Moderate Winter, mit sonnigen Tagen (in der Regel) und Temperaturen um 10-15°C.

JAGDKOSTEN

	Preis (€)
Rothuhn-Jagd pro Tag (550 Rothühner um € 39,-/Stück) – Gruppengröße 7–12 Schützen	21.450,-/Gruppe
Zusätzliche Kosten pro Schütze pro Tag – inkl. alle Transfers vom Flughafen, Unterkunft und Essen	400,-
Extra Rothuhn (über 550 Stück)	36,-/Stück

NEBENKOSTEN

	Preis (€)
Flüge (gerne organisieren wir Ihre Flüge nach Spanien)	Auf Anfrage
Reiseversicherung	Auf Anfrage
Kosten für Begleitperson (inkl. Transport, Unterkunft im Einzelzimmer, Verpflegung)	350,-/Tag
Kosten für Begleitperson (inkl. Transport, Unterkunft im Doppelzimmer, Verpflegung)	220,-/Tag
Abendessen in Chinchon oder Madrid	Auf Anfrage
Jagdlizenz und Versicherung	100,-
Lader und Assistent (2 pro Schützen)	Je 90,-
Leihwaffe / pro Flinte / pro Tag	60,-
Munition	Marktpreis
Spirituosen, Getränke, Trinkgelder	Auf Anfrage
Organisationsgebühr pro Jäger	25,-

AUSRÜSTUNGSEMPFEHLUNG



Jagdausrüstung

Aufgrund des hohen Anfluges von Rothühnern pro Jäger empfehlen wir das Führen von zwei Flinten (Schwesternflinten) entweder Doppellauf, Bock- oder halbautomatische (max. 3 Patronen).

Bekleidung

Abhängig vom Wetter, warm und leicht, grün und kaki, alle hellen Farben sind erlaubt (kein Camouflage). In der Regel wird für das Abendessen, ein Sakko und eine Krawatte empfohlen. Bei Regen, Gummistiefel.

Dokumente

EU-Feuerwaffenpass ist in Spanien (für Europäer) für die Waffeneinfuhr erforderlich. Munition kann vor Ort gekauft werden. Für den Transport der Waffen vor Ort werden Soft Cases zur Verfügung gestellt.

NOTIZEN



Blaser Safaris GmbH

Europastraße 1/1, A-7540 Güssing | Österreich/Austria
AT +43 (0) 33 22-4296320 | DE +49 (0) 7562-9145414
www.blaser-safaris.com | info@blaser-safaris.com

Foto: Free Vector Maps, Adobe Stock, Pixabay